



tafersaktuell

Botschaft zur GV vom 21. Mai 2024



- Einladung zur Gemeindeversammlung
- Botschaftstexte
- Jahresrechnung 2023

Einladung Gemeindeversammlung vom Dienstag, 21. Mai 2024

Einladung zur ordentlichen Gemeindeversammlung vom Dienstag, 21. Mai 2024
um 20 Uhr in der Aula der Gemeinde Tifers, Juchstrasse 9, Tifers

TRAKTANDENLISTE

1. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung – Genehmigung
2. Jahresrechnung Tifers 2023
 - 2.1 Vorstellung und Bericht der Finanzkommission / Kontrollstelle
 - 2.2 Genehmigung der Jahresrechnung 2023
3. Jahresrechnung Vinzenzhaus Tifers 2023 – Genehmigung
4. Schulreglement – Genehmigung
5. Untersuchungen von Altlastenstandorten – Kreditgenehmigung
6. Sanierung Tartanbahnen Alterswil und St. Antoni – Kreditgenehmigung
7. Verschiedenes

An der Gemeindeversammlung sind alle in der Gemeinde Tifers wohnhaften Einwohnerinnen und Einwohner stimmberechtigt, die das 18. Altersjahr erreicht haben (Art. 9 GG). Ebenfalls haben in der Gemeinde Tifers wohnhafte ausländische Staatsangehörige, die die gesetzliche Voraussetzung dazu erfüllen, Stimmrecht (Art. 48, Abs. 1 Kantonsverfassung). Die Protokolle der letzten Gemeindeversammlungen können auch auf unserer Website eingesehen werden.

GEMEINDERAT TIFERS



Öffnungszeiten

KPZ Zentrale Dienste/Finanzen Tifers: MO–FR 08–11.30 Uhr / MO 13–18 Uhr / DI–FR 14–17 Uhr
KPZ Bau/Immobilien St. Antoni: MO, DO, FR 8–11.30 Uhr / DI 14–17 Uhr

1. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung – Genehmigung

Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung wird nicht an alle Haushalte versandt. Es kann jedoch bei der Gemeindeverwaltung Tafers eingesehen oder verlangt werden. Zudem kann es auf der Website der Gemeinde Tafers unter www.tafers.ch/sitzung heruntergeladen werden.

Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2023 (Auszüge / Beschlüsse)

Anwesende: 78 Aktivbürgerinnen und Aktivbürger

Die Gemeindeversammlung Tafers,

- genehmigt das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung einstimmig;
- genehmigt den Voranschlag 2024 der Erfolgsrechnung mit 35 Ja-Stimmen zu 27 Nein-Stimmen. Dieser schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1'837'000.– ab;
- genehmigt den Voranschlag 2024 der Investitionsrechnung mit 35 Ja-Stimmen zu 29 Nein-Stimmen. Dieser sieht Nettoausgaben über CHF 5'990'700.– vor;
- genehmigt den Voranschlag 2024 des Vinzenzhauses mit einem Mehrertrag von CHF 4'470.– einstimmig;
- genehmigt einen Rahmenkredit für die Anschaffung von zwei Kommunalfahrzeugen (Traktor und Wischmaschine) in der Höhe von CHF 420'000.– mit 57 Ja-Stimmen zu 7 Nein-Stimmen;
- genehmigt das Parkplatzreglement mit 69 Ja-Stimmen zu 9 Nein-Stimmen;
- informiert über die Informationsveranstaltung vom 4. März 2024 zur Einführung eines Generalrats in Tafers, vorgesehen ist eine Volksabstimmung im Juni 2024.

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt, das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2023 zu genehmigen.



Impressum

Herausgeberin: Gemeinde Tafers, Schwarzseestrasse 5, 1712 Tafers, 026 494 80 10
gemeinde@tafers.ch / www.tafers.ch / Auflage: 3800 Exemplare für die Bevölkerung von Tafers

2. Jahresrechnung Tafers 2023

Finanzbericht und Rechnungsauszüge

Die vorliegenden Erläuterungen sind aus dem detaillierten Finanzbericht entnommen. Der Finanzbericht mit allen Anhängen und dem Bericht der Revisionsstelle sowie die Rechnungsauszüge können auf unserer Website unter www.tafers.ch/sitzung heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung verlangt werden.

Rechtliche Grundlagen

Die vorliegende Jahresrechnung basiert auf dem Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 22. März 2018 (GFHG) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 14. Oktober 2019 (GFHV) sowie auf dem Finanzreglement der Gemeinde Tafers vom 25. Februar 2021 (FinR). Der verwendete Kontenplan orientiert sich an den Standards des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 für die Kantone und Gemeinden (HRM2).

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung soll die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend dargestellt werden (True and Fair View) und richtet sich nach den folgenden Grundsätzen:

- Verständlichkeit
- Vergleichbarkeit
- Periodenabgrenzung
- Wesentlichkeit
- Fortführung
- Bruttodarstellung
- Zuverlässigkeit
- Stetigkeit

Finanzreglement

Im Finanzreglement sind unter anderem folgende Schwellenwerte festgelegt:

- Rechnungsabgrenzungen CHF 1'000
- Nachtragskredit CHF 100'000
- Finanzkompetenz des GR für neue Ausgaben CHF 100'000
- Aktivierungsgrenze der Investitionen CHF 50'000
 - Budgetkredit CHF 50'000 bis CHF 100'000
 - Verpflichtungskredit CHF 100'000
 - Zusatzkredit 10 % des Verpflichtungskredits

Bewertungsgrundsätze

Die Vermögenswerte des Verwaltungsvermögens werden bilanziert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann und mindestens CHF 50'000.– beträgt. Verpflichtungen werden bilanziert, wenn deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, ihre Erfüllung sicher oder wahrscheinlich zu einem Mittelabfluss führen wird und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann.

Das Verwaltungsvermögen wird nach der restlichen Nutzungsdauer linear und indirekt abgeschrieben. Ist bei einer Position des Verwaltungsvermögens eine dauerhafte Wertminderung absehbar, wird deren bilanzierter Wert berichtigt.

Das Finanzvermögen muss mindestens alle 5 Jahre neu beurteilt werden. Jährliche Abschreibungen sind beim Finanzvermögen nach dem Gesetz nicht möglich.

Abgrenzungen

Die Steuererträge werden nach dem Steuerabgrenzungs-Prinzip abgegrenzt. Das heisst, dass Ende Jahr alle Steuerguthaben für das betreffende Jahr geschätzt und der Periode entsprechend verbucht werden.

Bei den Spezialfinanzierungen werden sämtliche Abgrenzungen periodengerecht vorgenommen.

Einleitung

Das dritte Rechnungsjahr der fusionierten Gemeinde weist mit einem Aufwandüberschuss von CHF 189'469.11 erstmalig seit der Fusion einen Verlust aus. Dennoch liegt das Resultat gegenüber dem budgetierten Verlust von rund CHF 1.5 Mio. deutlich über den Erwartungen.

Massgeblich zu diesem besseren Resultat haben die Mehrerträge bei den Fiskalerträgen über CHF 1.5 Mio. beigetragen. Hohe Erträge bei den Vermögensgewinnsteuern haben einen wesentlichen Anteil daran. Eine erfreuliche Entwicklung konnte aber auch bei den Vermögenssteuern von natürlichen Personen und bei den Gewinnsteuern von juristischen Personen verzeichnet werden. Bei den Quellensteuern wurden erstmalig die voraussichtlichen Steuereinnahmen hochgerechnet und abgegrenzt. Allerdings hat sich die bereits im letzten Jahr festgestellte Stagnation bei den Einkommenssteuern – mit rund 72 % der Fiskaleinnahmen unsere Haupteinnahmequelle – bestätigt.

Wechsel im Organisationsmodell

Die Kündigung des Verwaltungsleiters Anfang 2023 gab Anlass, um auf die ersten zwei Jahre der Fusion zurückzublicken und ein Fazit zu diesem Organisationsmodell zu ziehen. Der Gemeinderat kam zum Schluss, dass ein Wechsel auf ein Geschäftsleitungsmodell effizienter und zielführender für die Zukunft der Gemeinde Tafers ist.

Informatikausfälle

Im Februar begannen umfangreiche IT-Störungen, die Tafers und weitere 15 Gemeinden im Kanton Freiburg betrafen. Dies wurde durch einen erneuten Ausfall und Datenverlust nach einem Wartungsfenster weiter verschärft, wodurch die betroffenen Gemeindeverwaltungen ihre Arbeit unterbrechen mussten und Dienstleistungen nur eingeschränkt erbracht werden konnten. Als Ursache der Störung wurde eine Server-Wartungsarbeit beim damaligen Provider identifiziert, welche nicht nur die Gemeindesoftware, sondern auch den Mailverkehr und weitere Dienste beeinträchtigte. Als Reaktion auf die Ausfälle und zur Sicherstellung einer zukunftsfähigen IT-Infrastruktur kündigte das Rechenzentrum der Gemeinden Deutschfreiburg den Betriebsvertrag mit dem bisherigen Leistungserbringer und leitete die Umstellung auf ein modernes Betriebsmodell mit Swisscom SmartICT ein, was auch die Erneuerung der teilweise veralteten Infrastruktur und Arbeitsplätze einschloss. Im Herbst konnte Tafers auf die neue Infrastruktur erfolgreich umgestellt werden.

Ausserschulische Kinderbetreuung

Im Jahr 2023 hat die Ausserschulische Betreuung ASB Tafers ihre pädagogische und organisatorische Kompetenz gestärkt und ein Ausbildungskonzept für angehende Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen eingeführt. Mit der Erweiterung um sechs zusätzliche Module in Alterswil und St. Antoni wurde die Betreuungskapazität deutlich ausgebaut. An drei Standorten bietet die ASB nun täglich Platz für 59 Kinder und hat ihre Rolle als zentraler Bildungs- und Betreuungspartner in Tafers gefestigt. Diese Entwicklungen unterstreichen das Engagement der ASB Tafers für eine qualitativ hochwertige Betreuung sowie für die professionelle Ausbildung von neuen Fachleuten.

Zinssituation und Fremdkredite

Die Zinssituation hat sich seit 2022 stark verändert. Als Reaktion auf den starken Inflationsausbruch begann die SNB im Jahr 2022 den Leitzins anzuheben. Infolgedessen stiegen die Renditen kräftig an. Um die erhöhte Inflation einzudämmen, führte die SNB im Jahr 2023 ihre Leitzinserhöhungen weiter fort, während die Renditen auf einem hohen Niveau verharrten. Dies führt bei uns in der Gemeinde zu erhöhten Zinsaufwänden im letzten Jahr. Die Gemeinde Tafers ist eher kurzfristig finanziert und dies hat direkte Auswirkungen auf den Zinsaufwand. Zudem nahm die Verschuldung aufgrund der Neubauten um ungefähr CHF 6 Mio. zu, was ebenfalls zu erhöhten Zinsaufwänden führte. Die Aussichten sehen aber eher sinkende Zinssätze voraus, was im kommenden Jahr zu geringerem Aufwand führen sollte. Zudem kann so die Chance genutzt werden, die Gemeinde eher mit langfristigen Finanzierungen abzusichern.

Weitere Erklärungen zur Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung sind im Finanzbericht in den Begründungen zu den Budgetabweichungen aufgeführt.

Zum Ergebnis

Die Erfolgsrechnung 2023 der Gemeinde Tafers schliesst mit einem Mehraufwand von CHF 189'469.11 gegenüber dem budgetierten Mehraufwand von CHF 1'483'600 um CHF 1'294'130.89 besser ab. Dieser Betrag wird dem Eigenkapital belastet.

Ertrag	CHF 31'399'401.10
Aufwand	CHF 31'209'931.99
Mehraufwand (Verlust)	CHF 189'469.11

Investitionseinnahmen	CHF 817'311.90
Investitionsausgaben	CHF 9'762'553.73
Netto-Investitionen	CHF 8'945'241.83

Die langfristigen Anleihen betragen am 31.12.2023	CHF 25'962'407.93
Sie sind um CHF 3'589'026.13 höher als im Vorjahr.	

Das Eigenkapital beträgt am 31.12.2023	CHF 52'003'971.08
--	-------------------

Übersicht Jahresrechnung 2023

	Allgemeiner Haushalt	Spezial- finanzierungen	GESAMT- TOTAL
DREISTUFIGER ERFOLGSAUSWEIS			
+ Betriebsertrag	+26'785'895.59	+3'051'315.59	+29'837'211.18
– Betriebsaufwand	-28'775'045.33	-2'286'184.57	-31'061'229.90
Betriebserfolg	-1'989'149.74	+765'131.02	-1'224'018.72
+ Finanzertrag	+1'280'475.20		+1'280'475.20
– Finanzaufwand	-338'171.20		-338'171.20
Finanzerfolg	+942'304.00		+942'304.00
Operatives Ergebnis	-1'046'845.74	+765'131.02	-281'714.72
+ Ausserordentlicher Ertrag	+92'245.61		+92'245.61
Ausserordentliches Ergebnis	+92'245.61		+92'245.61
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-954'600.13	+765'131.02	-189'469.11

INVESTITIONSRECHNUNG			
+ Investitionseinnahmen	+711'132.15	+106'179.75	+817'311.90
– Investitionsausgaben	-9'344'095.03	-418'458.70	-9'762'553.73
Nettoinvestitionen	-8'632'962.88	-312'278.95	-8'945'241.83

FINANZIERUNGSRECHNUNG			
– Aufwandüberschuss	-954'600.13		-954'600.13
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen		+846'440.29	+846'440.29
– Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		-81'309.27	-81'309.27
Zwischentotal	-954'600.13	+765'131.02	-189'469.11
+ Abschreibungen und Wertberichtigungen	+2'302'081.40	+268'610.11	+2'570'691.51
– Auflösung passivierte Investitionsbeiträge	-402'185.37	-321'914.78	-724'100.15
– Entnahmen aus Fonds	-9'939.30		-9'939.30
– Entnahmen aus dem Eigenkapital	-92'245.61		-92'245.61
Selbstfinanzierung	+843'110.99	+711'826.35	+1'554'937.34
– Nettoinvestitionen	-8'632'962.88	-312'278.95	-8'945'241.83
Finanzierungsüberschuss		+399'547.40	
Finanzierungsfehlbetrag	-7'789'851.89		-7'390'304.49

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung die Annahme der Erfolgsrechnung 2023 der Gemeinde Tfers mit einem Mehraufwand von CHF 189'469.11 sowie der Investitionsrechnung mit einem Nettoaufwand von CHF 8'945'241.83.

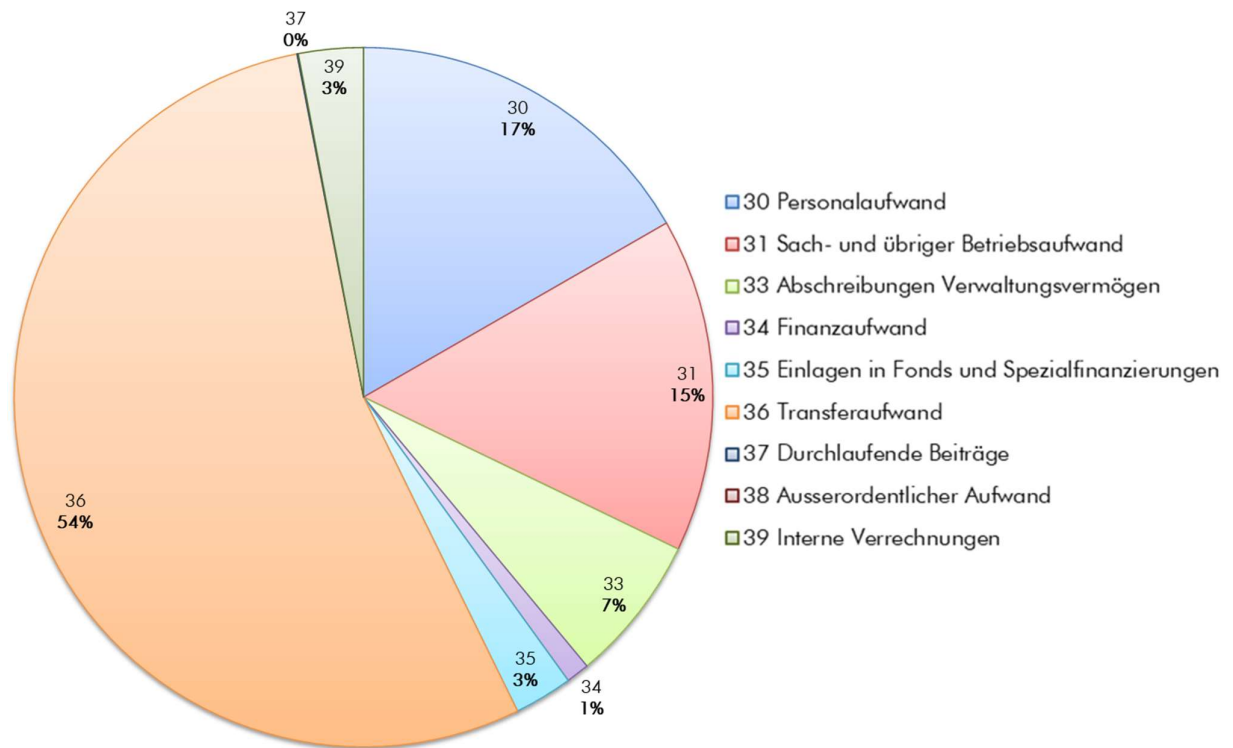
Erfolgsrechnung

Auf den nächsten Seiten sind jeweils eine Übersicht der Erfolgsrechnung zuerst in der Sachgruppengliederung und anschliessend in der funktionalen Gliederung dargestellt. Die einzelnen Konti werden nicht abgedruckt.

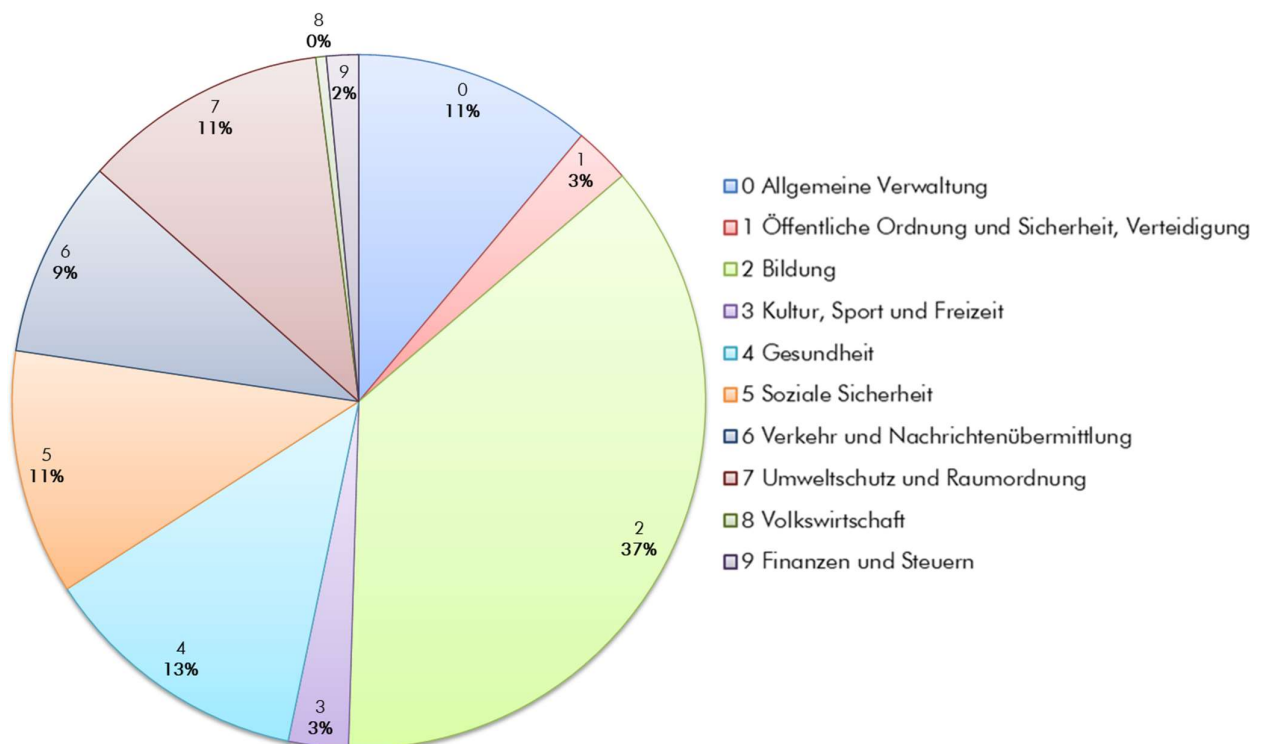
Sachgruppengliederung	Rechnung	Budget	Vorjahr
3 Aufwand	31'399'401.10	30'992'000	30'665'799.70
30 Personalaufwand	5'245'345.41	5'151'900	4'629'058.20
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'851'079.39	4'760'300	4'784'757.08
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'137'061.96	2'543'500	1'986'341.50
34 Finanzaufwand	338'171.20	219'000	205'707.24
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	846'440.29	1'371'700	774'121.21
36 Transferaufwand	17'021'449.85	16'369'800	16'812'828.28
37 Durchlaufende Beiträge	18'663.10	23'500	13'947.05
38 Ausserordentlicher Aufwand			851'872.44
39 Interne Verrechnungen	941'189.90	552'300	607'166.70
4 Ertrag	-31'209'931.99	-29'508'400	-33'988'621.06
40 Fiskalertrag	-21'700'151.84	-20'200'000	-21'635'350.05
42 Entgelte	-3'328'322.43	-3'763'500	-3'527'497.35
43 Verschiedene Erträge	-17'007.22	-20'500	-31'466.20
44 Finanzertrag	-1'280'475.20	-1'205'500	-1'071'782.70
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-91'248.57	-42'000	-880'494.08
46 Transferertrag	-3'759'291.22	-3'632'400	-3'596'318.37
48 Ausserordentlicher Ertrag	-92'245.61	-92'200	-2'638'545.61
49 Interne Verrechnungen	-941'189.90	-552'300	-607'166.70
Aufwandüberschuss, Ertragsüberschuss (-)	189'469.11	1'483'600	-3'322'821.36

Funktionale Gliederung	Rechnung	Budget	Vorjahr
0 Allgemeine Verwaltung	2'203'998.08	2'195'300	2'028'819.25
01 Legislative und Exekutive	547'185.65	530'300	525'746.00
02 Allgemeine Dienste	1'656'812.43	1'665'000	1'503'073.25
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	652'363.43	717'700	403'327.52
11 Öffentliche Sicherheit	877.25	5'400	4'899.10
14 Allgemeines Rechtswesen	251'321.40	274'600	219'663.65
15 Feuerwehr	354'801.23	391'500	147'969.75
16 Verteidigung	45'363.55	46'200	30'795.02
2 Bildung	9'918'957.87	9'728'500	9'970'837.05
21 Obligatorische Schule	8'753'427.87	8'576'000	8'849'114.15
22 Sonderschulen	1'081'799.15	1'062'500	1'038'168.80
23 Berufliche Grundbildung	83'730.85	90'000	83'554.10
3 Kultur, Sport und Freizeit	757'393.93	512'100	527'840.06
31 Kulturerbe	30'556.60	25'600	30'562.85
32 Kultur, übrige	260'985.09	169'300	151'433.51
33 Medien	1.00		
34 Sport und Freizeit	465'851.24	317'200	345'843.70
4 Gesundheit	3'948'493.09	3'618'200	3'710'849.82
41 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	2'322'382.77	2'108'200	2'148'844.67
42 Ambulante Krankenpflege	1'529'961.61	1'405'600	1'443'491.35
43 Gesundheitsprävention	18'407.15	20'000	20'449.10
49 Gesundheitswesen, n.a.g.	77'741.56	84'400	98'064.70
5 Soziale Sicherheit	3'473'598.42	3'881'700	3'528'554.06
52 Invalidität	2'129'533.10	2'139'100	2'088'489.65
53 Alter und Hinterlassene	17'306.95	5'700	8'672.75
54 Familie und Jugend	485'469.18	487'500	418'221.71
55 Arbeitslosigkeit	144'392.50	142'900	131'223.00
57 Sozialhilfe und Asylwesen	694'896.69	1'103'500	878'946.95
59 Soziale Wohlfahrt, n.a.g.	2'000.00	3'000	3'000.00
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2'504'189.52	2'669'500	2'436'881.60
61 Strassenverkehr	1'930'551.22	2'091'900	1'876'966.35
62 Öffentlicher Verkehr	573'638.30	577'600	559'915.25
7 Umweltschutz und Raumordnung	375'940.39	290'200	287'059.95
74 Verbauungen	141'870.85	95'100	71'291.75
75 Arten- und Landschaftsschutz	1'130.00	14'000	9'486.55
77 Übriger Umweltschutz	107'192.80	48'200	85'445.15
79 Raumordnung	125'746.74	132'900	120'836.50
8 Volkswirtschaft	82'022.40	89'800	58'212.23
81 Landwirtschaft	10'047.40	10'500	7'642.35
82 Forstwirtschaft		2'500	
84 Tourismus	58'954.60	60'300	20'260.25
85 Industrie, Gewerbe, Handel	18'662.90	29'300	33'820.18
87 Brennstoffe und Energie	-5'642.50	-12'800	-3'510.55
9 Finanzen und Steuern	-23'727'488.02	-22'219'400	-26'275'202.90
91 Steuern	-21'726'602.01	-20'177'900	-21'663'293.63
93 Interkommunaler Finanzausgleich	-1'326'265.00	-1'326'200	-1'306'308.00
95 Ertragsanteile, übrige	-579'497.20	-590'000	-566'893.20
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	3'319.20	-32'600	-97'471.41
97 Rückverteilungen	-2'197.40	-500	-2'691.05
99 Nicht aufgeteilte Posten	-96'245.61	-92'200	-2'638'545.61
Aufwandüberschuss, Ertragsüberschuss (-)	189'469.11	1'483'600	-3'322'821.36

Aufwand nach Sachgruppengliederung (welcher Aufwand fällt an?)



Aufwand nach Funktionaler Gliederung (wo fällt der Aufwand an?)



Investitionsrechnung

Sachgruppengliederung	Rechnung	Budget	Vorjahr
5 Investitionsausgaben	9'762'553.73	14'227'900	11'439'366.78
5000 Grundstücke	20'536.60	160'000	212'240.25
5010 Strassen / Verkehrswege	2'141'140.60	1'330'000	1'539'277.80
5030 Übrige Tiefbauten allgemein	41'911.25	430'000	332'326.80
5031 Tiefbauten Wasserwerk	443'493.30	1'385'000	499'520.80
5032 Tiefbauten Abwasserbeseitigung	-25'034.60	225'000	188'551.35
5040 Hochbauten	5'511'978.01	8'738'500	8'663'438.73
5060 Mobilien	701'386.07	685'000	
5090 Übrige Sachanlagen	787'371.25	981'500	
5290 Übrige immaterielle Anlagen		50'000	4'011.05
5620 Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	139'771.25	242'900	
6 Investitionseinnahmen	-817'311.90	-2'248'700	-1'533'817.60
6110 Rückerstattungen Dritter für Investitionen in Strassen / Verkehrswege	-20'195.00	-50'000	-108'596.00
6140 Rückerstattungen Dritter für Investitionen in Hochbauten	-155'870.70	-1'010'000	
6300 Investitionsbeiträge vom Bund		-150'000	-256'840.00
6310 Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten	-469'803.90	-441'000	-520'155.00
6320 Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden			-157'962.27
6340 Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen	1'389.00	-470'000	-30'940.00
6360 Investitionsbeiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck			-15'000.00
6620 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	-37'687.05	-37'700	
6770 Durchlaufende Investitionsbeiträge von privaten Haushalten	-135'144.25	-90'000	-444'324.33
Nettoinvestitionen	8'945'241.83	11'979'200	9'905'549.18

Funktionale Gliederung		Rechnung	Budget	Vorjahr
0	Allgemeine Verwaltung	88'444.45	245'000	56'513.12
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	84'993.20		
0210.5060.001	Erneuerung IT-Infrastruktur	84'993.20		
0290	Verwaltungsliegenschaften, n.a.g.	3'451.25	245'000	56'513.12
0290.5030.001	Anschluss Fernwärmeheizung Tifers (Anteil Verwaltungsliegenschaften)	17'946.20	50'000	56'513.12
0290.5040.001	Erweiterung Amthaus Tifers (Projektierung)		80'000	
0290.5040.002	Abbruch Syna-Gebäude	2'798.05	60'000	
0290.5040.004	Sanierung Keller Postgebäude	2'530.00	55'000	
0290.6310.001	Anschluss Fernwärmeheizung Tifers (Subvention Kanton)	-19'823.00		
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	3'799'325.70	2'727'000	-436'962.27
1500	Feuerwehr (allgemein)	3'332'297.25	2'506'700	-157'962.27
1500.5040.001	Neubau Mehrzweckgebäude Tifers (Anteil Feuerwehr)	3'332'297.25	2'976'700	
1500.6320.001	Neubau Mehrzweckgebäude Tifers (Transfer Fonds Feuerwehr)			-157'962.27
1500.6340.001	Neubau Mehrzweckgebäude Tifers (Subvention KGV)		-470'000	
1620	Zivilschutz (allgemein)	467'028.45	220'300	-279'000.00
1620.5040.001	Neubau Mehrzweckgebäude Tifers (Anteil Zivilschutz)	467'028.45	526'300	
1620.6310.002	Neubau Mehrzweckgebäude Tifers (Subvention Kanton)		-306'000	-279'000.00
2	Bildung	-30'393.30	465'200	336'481.63
2130	Orientierungsschule	50'233.20	205'200	
2130.5620.001	OS Sense - Infrastruktur Berufs- und Laufbahnberatung	28'272.65	42'600	
2130.5620.002	OS Sense - Sanierung Pausenplatz OS Tifers		77'800	
2130.5620.003	OS Sense - Erweiterung Werkräume OS Tifers		62'200	
2130.5620.004	OS Sense - Anschluss Wärmeverbund OS Tifers	26'058.55	25'900	
2130.5620.005	OS Sense - Sanierung Küchen OS Düringen	33'589.05	34'400	
2130.6620.001	OS Sense - Infrastruktur Berufs- und Laufbahnberatung Rückzahlung Rückstellung	-37'687.05	-37'700	
2170	Schulliegenschaften Primarschule	96'951.20	365'000	204'622.57
2170.5030.001	Anschluss Fernwärmeheizung Tifers (Anteil Primarschule)	23'965.05	80'000	138'098.37
2170.5040.001	Sanierung Primarschule Tifers			66'524.20
2170.5040.002	Ersatz Schliessanlage Primarschule Tifers	81'905.20	75'000	
2170.5040.003	Erweiterung Primarschule Tifers (Projektierung)	913.95	150'000	
2170.5040.004	Sanierung Turnhalle St. Antoni (Planung)		60'000	
2170.6310.002	Anschluss Fernwärmeheizung Tifers (Subvention Kanton)	-9'833.00		
2171	Schulliegenschaften Orientierungsschule	-177'577.70	-105'000	131'859.06
2171.5030.001	Anschluss Fernwärmeheizung Tifers (Anteil Orientierungsschule)		50'000	131'859.06
2171.5040.001	Sanierung Pausenplatz OS Tifers		475'000	
2171.5040.002	Erweiterung Werkräume OS Tifers		380'000	
2171.6140.001	Anschluss Fernwärmeheizung Tifers (Rückerstattung OS Sense)	-155'870.70	-155'000	
2171.6140.002	Sanierung Pausenplatz OS Tifers (Rückerstattung OS Sense)		-475'000	
2171.6140.003	Erweiterung Werkräume OS Tifers (Rückerstattung OS Sense)		-380'000	
2171.6310.001	Anschluss Fernwärmeheizung Tifers (Subvention Kanton)	-21'707.00		
3	Kultur, Sport und Freizeit	4'176'125.66	6'890'000	3'457'022.60
3290	Kultur, n.a.g.	138'777.67	140'000	
3290.5060.001	Ersatz Seilzüge und Beleuchtung Bühne Aula Tifers	138'777.67	140'000	
3410	Sport	4'037'347.99	6'750'000	3'457'022.60
3410.5030.001	Sanierung Schiessanlagen Alterswil		50'000	
3410.5030.002	Sanierung Aussensportanlage Alterswil		200'000	
3410.5040.001	Neubau Mehrzweckgebäude Alterswil	4'426'774.99	6'500'000	3'472'022.60
3410.6310.001	Neubau Mehrzweckgebäude Alterswil (Subvention LoRo-Sport)	-380'000.00		
3410.6340.001	Neubau Mehrzweckgebäude Alterswil (Subvention KGV)	-9'427.00		
3410.6360.001	Neubau Mehrzweckgebäude Alterswil (Beteiligung Unihockeyverband)			-15'000.00
5	Soziale Sicherheit	1'123'972.05	689'200	-5'988.95
5340	Wohnen im Alter (ohne Pflege)			4'011.05
5340.5290.001	Projektstudie Wohnen mit Dienstleistungen (Projektierung)			4'011.05
5440	Jugendschutz (allgemein)	1'123'972.05	689'200	-10'000.00
5440.5040.001	Neubau Mehrzweckgebäude Tifers (Anteil Jugendraum)	1'123'972.05	689'200	
5440.6310.001	Neubau Mehrzweckgebäude Tifers (Subvention Kanton)			-10'000.00

Funktionale Gliederung		Rechnung	Budget	Vorjahr
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	-1'234'169.03	-1'703'700	6'048'766.38
6130	Kantonsstrassen, übrige	4'207.50	30'000	
6130.5010.001	Sanierung Kantonsstrasse Alterswil West (Planung)	4'207.50	30'000	
6150	Gemeindestrassen	2'237'518.10	1'135'000	942'686.80
6150.5010.001	Strassensanierungen Alterswil - weitere Etappen	575'637.55	500'000	1'126'933.40
6150.5010.002	Strassensanierung Burgbühl	1'495'078.50	800'000	412'344.40
6150.5010.009	Strassensanierung Grencheboden-Hüttenacher St. Antoni	66'217.05		
6150.5090.001	Umrüstung öffentliche Beleuchtung Alterswil-St. Antoni	150'780.00	170'000	
6150.6110.001	Strassensanierungen Alterswil - weitere Etappen (Anteil private Hofzufahrten)	-20'195.00	-50'000	-108'596.00
6150.6300.001	Strassensanierungen Alterswil - weitere Etappen (Subvention Bund)		-150'000	-256'840.00
6150.6310.001	Strassensanierungen Alterswil - weitere Etappen (Subvention Kanton)		-135'000	-231'155.00
6150.6310.002	Strassensanierung Burgbühl (Subvention Kanton)	-30'000.00		
6155	Parkplätze		75'000	
6155.5090.001	Parkplatzbewirtschaftung		75'000	
6191	Werkhof	-3'475'894.63	-2'943'700	5'106'079.58
6191.5040.001	Neubau Mehrzweckgebäude Tafers (Anteil Werkhof)	-3'926'920.43	-3'428'700	5'106'079.58
6191.5060.001	Ersatz Kommunalfahrzeuge	401'972.00	400'000	
6191.5060.002	Neuanschaffung Salzsilo Winterdienst	75'643.20	85'000	
6191.6310.001	Neubau Mehrzweckgebäude Tafers (Subvention Kanton)	-8'440.90		
6191.6340.001	Neubau Mehrzweckgebäude Tafers (Subvention KGV)	-18'148.50		
7	Umweltschutz und Raumordnung	364'129.95	1'710'000	237'476.42
7101	Wasserwerk (Gemeindebetrieb)	421'914.75	1'425'000	319'914.85
7101.5031.001	Strassensanierung Burgbühl (Anteil Wasser)	30'908.70	75'000	117'799.80
7101.5031.002	Ersatz Trinkwasserleitungen Mariahilfstrasse u. Windhaltaquartier	319'887.90	500'000	
7101.5031.003	Leitungsumlegung neues Mehrzweckgebäude Alterswil			381'721.00
7101.5031.005	Zusammenschluss Trinkwassernetz St. Antoni-Alterswil		365'000	
7101.5031.006	Abtretung Trinkwasserversorgung Uebewil		80'000	
7101.5031.007	Erschliessung Weiler Burg	92'696.70		
7101.5031.008	Sanierung Trinkwasserleitungen Reservoir Neuenacher-Quartier Bergsicht		125'000	
7101.5031.009	Neubau Verbindungsschacht Bierhaus-Uebewil		40'000	
7101.5031.010	Sanierung Trinkwasserleitungen (Legislatur 2021-2026)		200'000	
7101.5040.002	Sanierung Trinkwasserreservoir (Projektierung)		50'000	
7101.5060.002	Ersatz Trinkwasserpumpen Hofmatt		60'000	
7101.6340.005	Strassensanierung Burgbühl (Anteil Wasser / Subvention KGV)			-9'285.05
7101.6340.006	Detailerschliessung IGZ Wysebach (Anteil Wasser / Subvention KGV)	28'964.50		-21'654.95
7101.6770.010	Anschlussgebühren von Privaten	-50'543.05	-70'000	-148'665.95
7201	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	-109'635.80	255'000	-107'107.03
7201.5032.001	Strassensanierung Burgbühl (Anteil Abwasser)	-25'192.05	200'000	188'551.35
7201.5032.005	Behebung Problemzone Sigristenhubel St. Antoni		25'000	
7201.5032.007	Erschliessung Ableitung Schmutzwasser Schweni-Obermonten	157.45		
7201.5290.002	Konzeptstudie Kleinschönberg		50'000	
7201.6770.010	Anschlussgebühren von Privaten	-84'601.20	-20'000	-372'554.28
7201.6770.020	Vorinkasso Anschlussgebühren von Privaten			76'895.90
7710	Friedhof und Bestattung (allgemein)		30'000	24'668.60
7710.5030.001	Neugestaltung Friedhof St. Antoni			5'856.25
7710.5040.001	Neubau Aufbahrungshalle Tafers (Projektierung)		7'000	18'812.35
7710.5040.002	Neubau Aufbahrungshalle Tafers		23'000	
7906	Regionale Planungsgruppen	51'851.00		
7906.5620.001	Region Sense - Sensler Sport- und Freizeitbad (Planung)	51'851.00		
8	Volkswirtschaft	636'591.25	736'500	
8731	Fernwärmebetrieb nichtelektrische Energie (Gemeindebetrieb)	636'591.25	736'500	
8731.5090.001	Neubau Mehrzweckgebäude Tafers (Anteil Fernwärmezentrale)	636'591.25	736'500	
9	Finanzen und Steuern	21'215.10	220'000	212'240.25
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	21'215.10	220'000	212'240.25
9630.5000.001	Studienauftrag Überbauung ASTA-Areal (Projektierung)	20'536.60	160'000	212'240.25
9630.5040.001	Abbruch Grossriederhaus	678.50	60'000	
		8'945'241.83	11'979'200	9'905'549.18

Übersicht der Verpflichtungskredite

GV	Projekt	Kredit	Verbraucht	Verfügbar	in %
17.10.2008	Sanierung Schiessanlagen Alterswil	330'000	73'703.00	256'297.00	77.67%
26.04.2013	Ausscheidung Schutzzonen St. Antoni	30'000	19'074.05	10'925.95	36.42%
06.04.2017	Strassensanierungen Alterswil - weitere Etappen	7'700'000	4'965'740.75	2'734'259.25	35.51%
25.04.2018	ARA-Entwässerungen 1. Etappe	1'335'500	1'166'773.61	168'726.39	12.63%
05.04.2019	Neubau Mehrzweckhalle Alterswil	14'300'000	15'110'320.89	-810'320.89	-5.67%
09.12.2019	Anschluss Fernwärmeheizung Tifers	312'000	300'030.14	11'969.86	3.84%
	ARA-Entwässerungen 2. Etappe	540'000	494'735.05	45'264.95	8.38%
	Neubau Aufbahrungshalle Tifers	25'000	19'692.35	5'307.65	21.23%
	Neubau Mehrzweckgebäude Tifers	7'990'000	8'717'491.40	-727'491.40	-9.11%
10.12.2020	Sanierung Niedermontenstrasse St. Antoni	27'000		27'000.00	100.00%
	Strassensanierung Burgbühl St. Antoni	2'350'000	2'267'865.65	82'134.35	3.50%
21.12.2020	Erweiterung Amthaus Tifers	150'000		150'000.00	100.00%
09.12.2021	Studienauftrag Überbauung ASTA-Areal	360'000	232'776.85	127'223.15	35.34%
07.12.2022	Anschaffung von Kommunalfahrzeugen	400'000	401'972.00	-1'972.00	-0.49%
	Ersatz Seilzüge und Beleuchtung Bühne Aula Tifers	140'000	138'777.67	1'222.33	0.87%
23.05.2023	Neubau Abwasserleitung Schweni-Obermonten	450'000	72'176.10	377'823.90	83.96%
	Raumerweiterung Bildung, Sport und Kultur, Tifers	300'000	913.95	299'086.05	99.70%
	Strassenbauprojekt Grencheboden-Hüttenacher	200'000	66'217.05	133'782.95	66.89%
	Trinkwasserleitungsersatz Mariahilfstrasse-Windhalta	350'000	319'887.90	30'112.10	8.60%
	Umrüstung öff. Beleuchtung Alterswil-St. Antoni	170'000	150'780.00	19'220.00	11.31%
	Zusammenschluss Trinkwassernetz St. Antoni-Alterswil	450'000		450'000.00	100.00%
07.12.2023	Anschaffung von Kommunalfahrzeugen	420'000		420'000.00	100.00%



Bilanz

	Bestand per 01.01.	Veränderung	Bestand per 31.12.
1 Aktiven	96'528'940.07	6'259'357.22	102'788'297.29
10 Finanzvermögen	11'076'060.23	-927'493.30	10'148'566.93
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'054'358.60	-212'052.25	842'306.35
101 Forderungen	5'330'648.39	357'517.74	5'688'166.13
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	2'799'831.59	-1'062'637.29	1'737'194.30
107 Langfristige Finanzanlagen	1'094'416.65	-11'000.00	1'083'416.65
108 Sachanlagen FV	796'805.00	678.50	797'483.50
14 Verwaltungsvermögen	85'452'879.84	7'186'850.52	92'639'730.36
140 Sachanlagen VV	73'394'344.99	7'473'837.82	80'868'182.81
142 Immaterielle Anlagen VV	305'632.65	11'204.20	316'836.85
144 Darlehen VV	34'333.20	-4'333.20	30'000.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	715'059.00	-201.00	714'858.00
146 Investitionsbeiträge	11'003'510.00	-293'657.30	10'709'852.70
2 Passiven	96'528'940.07	6'259'357.22	102'788'297.29
20 Fremdkapital	45'008'385.29	5'775'940.92	50'784'326.21
200 Laufende Verbindlichkeiten	2'293'658.63	-53'042.70	2'240'615.93
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	13.16	2'077'669.24	2'077'682.40
204 Passive Rechnungsabgrenzung (RA)	1'177'438.50	76'749.30	1'254'187.80
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	41'529'602.20	3'682'237.88	45'211'840.08
209 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital FK	7'672.80	-7'672.80	
29 Eigenkapital EK	51'520'554.78	483'416.30	52'003'971.08
290 Spezialfinanzierungen im EK	10'033'613.33	765'131.02	10'798'744.35
295 Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	737'964.88	-92'245.61	645'719.27
298 Übriges Eigenkapital	22'793'099.88		22'793'099.88
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	17'955'876.69	-189'469.11	17'766'407.58

Geldflussrechnung

	2023	2022
Geldfluss aus operativer Tätigkeit	+2'640'664.66	+2'740'160.88
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-8'585'893.48	-9'736'168.83
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	+12'470.00	+9'520.00
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-8'573'423.48	-9'726'648.83
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	+5'706'507.33	+3'657'933.63
Total Geldfluss	-226'251.49	-3'328'554.32
Bestand Netto-Flüssige Mittel 1.1.	1'052'065.44	4'380'619.76
Bestand Netto-Flüssige Mittel 31.12.	825'813.95	1'052'065.44
Veränderung der flüssigen Mittel	-226'251.49	-3'328'554.32

Finanzkennzahlen

		Vorjahr	Richtwerte
Nettoverschuldungsquotient	98.55%	68.30%	< 100% gut 100% – 150% genügend > 150% schlecht
(Nettoschulden I / Fiskalertrag) Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wieviel Jahrestranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. Aussergewöhnliche einmalige Steuererträge (Erbschafts- und Grundstücksgewinnsteuern u.a.) können die Aussagekraft der Kennzahl beeinträchtigen und ihre Auswirkungen sind bei der Interpretation der Finanzkennzahl und bei Vergleichen zu berücksichtigen.			
Selbstfinanzierungsgrad	25.55%	47.68%	Je nach Konjunkturlage sollte der Selbstfinanzierungsgrad betragen: Hochkonjunktur: > 100% Normalfall: 80 - 100% Abschwung: 50 – 80%
(Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen) Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen eine öffentliche Körperschaft aus eigenen Mitteln finanzieren kann.			
Zinsbelastungsanteil	0.79%	0.37%	0% – 4% gut 4% – 9% genügend > 9% schlecht
(Nettozinsaufwand / Laufender Ertrag) Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.			
Bruttoverschuldungsanteil	100.04%	73.89%	< 50% sehr gut 50% – 100% gut 100% – 150% mittel 150% – 200% schlecht > 200% kritisch
(Bruttoschulden / Laufender Ertrag) Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.			
Investitionsanteil	26.56%	29.91%	< 10% schwache Investitionstätigkeit 10% – 20% mittlere Investitionstätigkeit 20% – 30% starke Investitionstätigkeit > 30% sehr starke Investitionstätigkeit
(Bruttoinvestitionen / Gesamtausgaben) Zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen.			
Kapitaldienstanteil	6.89%	5.79%	< 5% geringe Belastung 5% – 15% tragbare Belastung > 15% hohe Belastung
(Kapitaldienst / Laufender Ertrag) Mass für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.			
Nettoschulden pro Einwohner	CHF 2'740.08	1'877.76	< 0 CHF Nettovermögen 0 – 1'000 CHF geringe Verschuldung 1'001 – 2'500 CHF mittlere Verschuldung 2'501 – 5'000 CHF hohe Verschuldung > 5'000 CHF sehr hohe Verschuldung
(Nettoschulden / Ständige Wohnbevölkerung) Diese Kennzahl hat nur beschränkte Aussagekraft, da es eher auf die Finanzkraft der Einwohner und nicht auf ihre Anzahl ankommt.			
Selbstfinanzierungsanteil	7.66%	14.78%	> 20% gut 10% – 20% mittel < 10% schlecht
(Selbstfinanzierung / Laufender Ertrag) Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.			

3. Jahresrechnung des Vinzenzhauses Tafers 2023 – Genehmigung

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Voranschlag 2023	
		Soll	Haben	Soll	Haben
	Aufwand				
3100.010	Liegenschaftsverwaltung	3'863.30		4'000.00	
3099.010	Spesen Vorstand	280.00		750.00	
3132.020	Revisionsstelle	3'012.20		1'000.00	
3401.010	Zinsen Darlehen SUVA	7'350.40		7'500.00	
3401.020	Zinsen Festdarlehen FKB	4'309.00		4'300.00	
3300.400	Amortisation	43'390.00		43'400.00	
3134.010	Kantonale Gebäudeversicherung	1'232.20		1'100.00	
3134.020	AXA-Winterthur Gebäude Haftpflicht	1'376.55		1'300.00	
3144.010	Lift allgemeine Unterhaltskosten	3'263.60		3'200.00	
3144.020	Allgemeine Unterhaltskosten	10'026.80		5'000.00	
3151.010	Unterhalt Geräte und Einrichtung	11'450.35		3'000.00	
3144.040	Umgebungs- und Abwartsarbeiten	2'968.95		9'000.00	
3144.030	Ausserordentliche Sanierungsarbeiten	9'922.20		18'000.00	
	Ertrag				
4470.010	Mietzinseinnahmen		103'300.00		106'020.00
	Jahreserfolg 2023	102'445.55	103'300.00	101'550.00	106'020.00
		854.45		4'470.00	

Bilanz		31.12.2023		31.12.2022	
		Soll	Haben	Soll	Haben
	Aktiven				
10020	Freib. Kantonalbank, KK	256'887.60		214'821.35	
10100	Debitoren	1'033.00			
10110	Nebenkosten	1'597.05			
10410	Transitorische Aktiven	3'869.30		6'230.00	
14040	Liegenschaft Vinzenzhaus	1'912'560.00		1'865'640.00	
	Passiven				
20000	Kreditoren		16'816.70		
20641	Freib. Kantonalbank		500'000.00		500'000.00
20640	Darlehen SUVA		1'150'000.00		1'150'000.00
20411	Mietkautionen		5'980.00		6'320.00
20410	Transitorische Passiven		10'686.10		29'071.65
29500	Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)				
29800	Dotationskapital Gemeinde Tafers		250'000.00		250'000.00
29810	Eigenkapital		241'609.70		134'279.50
29900	Jahreserfolg		854.45		17'020.20
		2'175'946.95	2'175'946.95	2'086'691.35	2'086'691.35

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung der Jahresrechnung 2023 des Vinzenzhauses Tafers, die mit einem Gewinn von CHF 854.45 abschliesst.

4. Schulreglement der Gemeinde Tafers

Ausgangslage

Das aktuelle Schulreglement der fusionierten Gemeinde Tafers wurde von der Gemeindeversammlung am 9. Dezember 2021 genehmigt.

Aufgrund der definitiven Zusammenlegung der Schulen der Gemeinden Tafers und Heitenried zur Primarschule Tafers-Heitenried mit vier Standorten, bedürfen die beiden Schulreglemente einer Anpassung und sie müssen inhaltlich identisch sein.

Das Schulreglement wurde, unter Berücksichtigung des Musterreglements des Kantons und den gesetzlichen Vorgaben, angepasst und tritt ab 1. August 2024 in Kraft.

Das Dokument kann auf unserer Website unter www.tafers.ch/sitzung heruntergeladen werden.

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Schulreglements der Gemeinde Tafers.



5. Untersuchungen von Altlastenstandorten

Ausgangslage

Das kantonale Gesetz über belastete Standorte (AltlastG) ist 2011 in Kraft getreten und klärt die Anwendungsmodalitäten des Bundesrechts. Es schliesst an die Einführung des kantonalen Katasters belasteter Standorte im Jahr 2008 an. Dieser Kataster enthält vier Objektarten: Ablagerungsstandorte, Betriebsstandorte, Unfallstandorte und Schiessanlagen. Alle diese Objektarten entsprechen einem belasteten Sektor (z. B. einer Deponie) oder einer Fläche, auf der Aktivitäten stattgefunden haben, welche ein Verschmutzungsrisiko bergen (z. B. eine Tankstelle oder ein Holzimprägnierungsbetrieb).

Die Gemeinde Tafers hat 3 Deponien und 1 Schiessstand, welche untersucht werden müssen. Das Amt für Umwelt koordiniert das Verfahren und entscheidet anhand der Ergebnisse der Untersuchung über die weiteren Schritte (Überwachung, Sanierung, usw.).

Die ehemaligen Gemeinden Tafers und Alterswil haben für die Deponien Lerchenzelg in Tafers, Thürler und Steinacher in Alterswil bereits Untersuchungen durchführen lassen. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen reichten nicht um eine abschliessende Beurteilung des Handlungsbedarfs für die jeweiligen Standorte festzulegen.

Zusätzlich zu den vorerwähnten Deponien wurde ebenfalls vom Amt für Umwelt die Untersuchung des 300m-Schiessstands Oberholz in Tafers verlangt. Der Schiessbetrieb kann Einfluss auf die Bodenbelastung durch Blei oder Antimon haben. Aus diesem Grund wurde der Schiessstand als untersuchungsbedürftig eingestuft.

Zusammensetzung der Kosten

Es liegen konkrete Offerten für die weiteren Untersuchungen der Deponien vor. Die Anzahl durch-zuführender Untersuchungen hat den Gemeinderat dazu bewegt, ein Gesamtpaket zu schnüren.

Die Durchführung der Untersuchungen erfordert einen Investitionskredit in Höhe von CHF 190'000.-.

Total	CHF	190'000.-
--------------	------------	------------------

Folgekosten/jährlich

2.5 % Abschreibung	CHF	4'750.-
2.5 % Schuldzinsen	CHF	4'750.-
Total	CHF	9'500.-

Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt durch eigene Mittel oder ein Darlehen. Der Gemeinderat wird ermächtigt, für den Betrag von CHF 190'000.- finanzielle Verpflichtungen einzugehen.

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Untersuchung der Deponien und des Schiessstandes Oberholz zuzustimmen und einen Kredit in der Höhe von CHF 190'000.- zu bewilligen.

6. Sanierung Tartanbahnen Alterswil und St. Antoni

Ausgangslage

Ortsteil Alterswil

Auf der gesamten Fläche der Tartanbahn gibt es viele Reparaturstellen und Beschädigungen, welche hervorvorstehen und nicht mehr reparierbar sind. Die ganze Fläche von 1'550 m² muss komplett saniert werden.

Beim Geräteraum, vor dem Startbereich der 100-Meter-Sprintbahn, sollen sickerfähige Verbundsteine verlegt werden.



Ortsteil St. Antoni

Im Bereich Tartan-Spielfeld ist die oberste Schicht teils stark abgenützt und die Tragschicht kommt zum Vorschein. In diesem Bereich von 670 m² kann mit einem «Retopping» die oberste Schicht neu aufgetragen und saniert werden.

Die Sprintbahn mit einer Fläche von 600 m² weist, ausser starker Verschmutzung, keine gravierenden Schäden auf. Die Verschmutzung muss mit einer speziell zu diesem Zweck entwickelten Maschine gereinigt werden.



Kostenzusammenstellung

Sanierung Tartanbahn Alterswil	CHF	209'400.–
Sanierung Vorplatz Geräteraum	CHF	26'300.–
Sanierung Tartanbahn St. Antoni	CHF	54'300.–
Unvorhergesehenes +/- 5 %	CHF	14'000.–
Total	CHF	304'000.–

Folgekosten / jährlich

4 % Abschreibung	CHF	12'160.–
2 % Schuldzinsen	CHF	6'080.–
Total	CHF	18'240.–

Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt durch eigene Mittel oder ein Darlehen. Der Gemeinderat wird ermächtigt, für den Betrag von CHF 304'000.– finanzielle Verpflichtungen einzugehen.

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt, für die Sanierung der Tartanbahnen in den Ortsteilen Alterswil und St. Antoni, einen Kredit in der Höhe von CHF 304'000.– zu genehmigen.

7. Verschiedenes



Information an die Bevölkerung – Schule Tifers-Heitenried

Ende Schuljahr 2023/24 läuft die befristete Ausnahmegewilligung zur autonomen Weiterführung der Schulen an den Standorten Tifers, Alterswil, St. Antoni und Heitenried aus.

Die Direktion für Bildung und kulturelle Angelegenheiten BKAD verlangte von den Gemeinden Tifers und Heitenried eine definitive Lösung zu erarbeiten, die dem Schulgesetz und dem Schulreglement entspricht.

Für beide Gemeinden war klar, dass die Lösung mit den geringsten Veränderungen für Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern gesucht werden soll, die gesetzeskonform ist und vom Kanton genehmigt werden kann.

Nach zahlreichen Sitzungen, die stets in konstruktiver Atmosphäre stattfanden, konnte eine neue Organisation für die Primarschule Tifers-Heitenried erarbeitet werden.

Die wichtigsten Änderungen sind nachstehend kurz festgehalten.

Schule Tifers-Heitenried – eine Schule, vier Standorte

- Für das Schuljahr 2024/25 wird an der Primarschule Heitenried eine doppelstufige Klasse geführt.
Die 3. und 4. Primarklassen (5H und 6H) werden zusammengelegt.
- Ab dem Schuljahr 2026/27 wird die Primarschule Tifers-Heitenried an allen Standorten identische schulfreie Halbtage haben.
- Ab dem Schuljahr 2026/27 gibt es einen übergeordneten Elternrat. Der Elternrat je Standort bleibt bestehen. Diese delegieren je zwei Vertreter/innen in den Elternrat.

• Co-Leitung und Standortleitung:

Chantal Rudaz, 100 %

50 % Co-Leitung/Standortleitung Heitenried und St. Antoni

Sara Buchs, 100 %

50 % Co-Leitung/Standortleitung Tifers und Alterswil

Micaela Roccoaro Schick, 30 %

Standortleitung Alterswil

Verantwortlich:

Gemeinderäte Ressort Bildung, Bruno Grossrieder (Heitenried) und Riccarda Melchior (Tifers)
In Zusammenarbeit mit Markus Fasel, zuständiger Schulinspektor Kreis 11

[illegible]